

[5929] Berlin SW., 20. Januar 1888.
P. P.

Indem ich Bezug auf die amtliche Mitteilung des Konkursverwalters Herrn G. Barjadow in Brandenburg an d. Havel*) nehme, teile ich hierdurch dem verehrlichen Buchhandel mit, daß ich am 31. Dezember v. J. alle Verlagsrechte und Bestände der falliten Verlagsfirma Paul Lunitz in Brandenburg — vorläufig excl. des Stimmungs-Boß-Birchow'schen Altertumswerks — (aber ohne jegliches Obligo für den flüchtigen Verleger) käuflich erworben habe und mit meiner Berliner Firma vereinigt fortführen werde.

Der genannte Verlag besteht aus folgenden Artikeln:

- Baer, Johannes**, Hauptlehrer zu Lübeck, Heimatskunde von Lübeck nebst Umgebung. 1881.
- Berdrow, Th.**, Königl. Seminardirektor, Die Hohenzollern als Pfleger der religiösen und intellektuellen Volksbildung durch Beispiel, Wort und That. 1882.
- Béringuer, Richard**, Geschichte des zoologischen Gartens in Berlin. 1877.
- Breslau, Dr. Harry**, Die Kanzlei Kaiser Konrads II. — Mit neu bearbeiteten Regesten und drei ungedruckten Urkunden. 1869.
- Cassel, Professor Dr. Paulus**, Berlin, sein Name und sein Ruf.
— Hohenzollern, Ursprung und Bedeutung dieses Namens.
— Kaiser- und Königsthron in Geschichte, Symbol und Sage. (Morgen- und Abendland. Wissenschaftliche Studien. I.) 1874.
- Circular-Verfügung** des Königl. Preuß. Ministers der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten vom 31. März 1882 und die zu derselben gehörigen Lehrpläne für die höheren Schulen. 1882.
- Cronjag, A. v.**, Major z. D., Prinz Heinrich, der Bruder Friedrich des Großen. Historisches Gedenkblatt. 1876.
- Dullo, Stadtsyndikus**, Der Postsparkassengesetzentwurf und die Sparkassenreformen. 1884.
— Weg mit den Postsparkassen. 2. Auflage. 1885.
— Wider die Postsparkassen. 1884.
- Fedner, H., und H. Herz**, Tabellarisches Verzeichnis der gebräuchlichsten Wörter von schwankender Orthographie in der durch den Erlaß des Königl. Preuß. Unterrichts-Ministeriums vom 21. Januar 1880 festgestellten Schreibung. 3. Auflage.
- Gattermann, H.**, Königl. Seminarlehrer, Die Behandlung des Kirchenliedes in Seminar und Volksschule. 1883.
- Grempler, Sanitätsrat Dr.**, Der Fund von Sadrau. Namens des Vereins für das Museum schlesischer Altertümer in Breslau unter Subvention der Provinzialverwaltung bearbeitet und herausgegeben. Mit 5 Bildtafeln und 1 Karte. 1887.

*) Wird bestätigt:
gez. Gustav Barjadow,
gerichtlicher Verwalter der Paul Lunitz'schen
Konkursmasse.

Gadlich, Egmont, Paul Lindau als dramatischer Dichter. Kritische Essays. 1876.

Helmbach, Dr. Ottfried, Die Cholera, ihr Auftreten, ihre Ursachen und die gegen sie notwendigen Schutzmaßregeln. 1887.

Höpfner, A., Lehrer in Berleberg, Perleberger Reimchronik. Berleberg v. 1200—1700. Gedichte mit historischen Anmerkungen.

— Potsdamer Lieder-Chronik.

Jahn, Kaufmann August, Die Berliner Aktiengesellschaft: „Kabatt-Spar-Anstalt“, beleuchtet vom Standpunkte des praktischen Geschäftsmannes. Ein Wort der Aufklärung an alle Detailgeschäfte in Deutschland. 1882.

Lange, Helene, Zur Frauenfrage. Vortrag gehalten im Verein deutscher Lehrerinnen und Erzieherinnen zu Berlin. 1881.

Lübner, Heinrich, Emanuel Gröbel. Eine literarische Studie. 1884.

Magnus, Friedrich, Ein Frühlingstag durch den deutschen Dichterkain. (1280—1880.) Erläuterungen zu 80 lyrischen Gedichten zum Gebrauch in Volks- und Mittelschulen. 1884.

Meyer, Ferdinand, Berühmte Männer Berlins und ihre Wohnstätten.

I. Bändchen. Vom 16. Jahrhundert bis zur Zeit Friedrich des Großen. 1875.

II. Bändchen. Friedrich des Großen Zeitalter. 1876.

III. Bändchen. Die Kriegshelden Friedrichs des Großen. 1877.

Ordnung für die Entlassungsprüfungen an den höheren Schulen nebst Circular-Verfügung des Königl. Preuß. Kultusministeriums vom 27. März 1882. 1882.

Pawlowski, J. A., Hauptlehrer in St. Albrecht, Leitfaden der Geographie und Geschichte der Provinz Westpreußen. 1881.

— Populäre Landeskunde oder Handbuch der Geographie und Geschichte der Provinz Westpreußen. 1881.

Philofalon, Das Keimenschliche bei Richard Wagner. 1876.

— Das Wunder von Marpingen in Kurlebad. 1877

Pröhle, Heinrich, Volksrättsel für die Jugend bearbeitet. 1876.

Projekt, das einer Berliner Stadtbahn und der Staat. 1873.

Riebe, Berlin unterm Alten Frih.

Roland, der, von Berlin. (Separat-Abdruck aus den Berliner Denkmälern.)

(Nur die Borräte sind hiervon in meinen Besitz übergegangen.)

Röjeler, Wilhelm, Nordische Eiden. Meiner Heimat Chronik in Dichtungen. 1876.

Rückheim, Johannes, Hilfs- und Übungsbuch für den Unterricht in der neuen deutschen Rechtschreibung für Volksschulen und die unteren Klassen höherer Lehranstalten. Mit dem Anhang: Tabellarisches Verzeichnis der gebräuchlichsten Wörter von schwankender Orthographie zusammengestellt von H. Fedner und H. Herz. 1880.

Sasse, Ernst, Kalender der Handels- und Börsenkrisen seit 1800. 1885.

Schulaufsicht und Kirche. Eine Osterpredigt der Schule an die Kirche. Von Dr. D. in F. 1883.

Schwarz, Dr. W., Gymnasialdirektor zu Posen, Bilder aus der Brandenburgischen Geschichte. Vorträge und Aufsätze aus den Jahren 1863—1871 zusammengestellt zur 200jährigen Jubelfeier von Fehrbellin. 1875.

Schwebel, Oscar, Der Tod in deutscher Sage und Dichtung. 1876.

— Kulturhistorische Bilder aus der alten Mark Brandenburg.

— Historische Bilder aus dem Elsaß. 1874.

Siegliß, C., Der Wechsel und das Wechselgesetz in der Praxis.

— Die Banken und die Börse. 1879

Sondermühlen, M. von, Aliso und die Gegend der Hermannschlacht. 1884.

Voigt, Heinrich, Pastor, Die drussische Reichsfahne. Gespräch dreier Knaben mit einem Landwehrmann. Zur Feier patriotischer Gedenktage. 2. Auflage.

Ferner:

Kaufmännische Correspondenz. Zeitschrift für Volkswirtschaft, Handel u. Statistik.

— Organ des Verbandes deutscher kaufmännischer Vereine und des Brandenburgischen Provinzial-Vereins für Handel und Gewerbe. I.—XII. Jahrgang.

(Ist nur bis 1. April 1887 fortgesetzt.)

Die Insektenwelt. Zeitschrift des internationalen entomologischen Vereins I.—IV. Jahrgang.)

(Wohl nur Kommissionsverlag.)

Der Unterzeichnete behält sich bezüglich beider Zeitschriften nähere Mitteilungen vor.

Ich bitte dringend, um Verzögerungen in der Expedition zu vermeiden, von dieser Verlagsänderung gefälligst Notiz zu nehmen und wird Herr R. F. Koehler in Leipzig die Güte haben, den von mir angekauften Verlag nach wie vor auszuliefern.

Indem ich mir weitere Mitteilungen über die Verlagsrichtung vorbehalte, zeichne

Hochachtungsvoll

Hugo Spamer.

Verkaufsanträge.

[5930] Ein bedeutendes Verlagsunternehmen wegen besonderer Umstände für 30 000 M zu verkaufen. Bei Sicherstellung des Betrages kann die Zahlung nach Einkommen erfolgen. Größere Anzahlung nicht verlangt.

Offerten unter X. Y. Z. 3640. an die Exped. d. Bl.

[5931] Ein neuer, kuranter, populärwissenschaftlicher Verlag, der bisher einen Reingewinn von ca. 6000 M p. a. erbracht hat, der aber noch bedeutend größerer Ausbeute fähig ist, soll mit sämtlichen Vorräten, Verlagsrechten und vielen Stereotypplatten für 45 000 M, mit 30 000 M Anzahlung verkauft werden. Ernstliche Reflektenten erfahren Näheres unter Chiffre C. R. # 3411, durch die Exped. d. Bl.

Offerten unter X. Y. Z. 3640. an die Exped. d. Bl.

[5931] Ein neuer, kuranter, populärwissenschaftlicher Verlag, der bisher einen Reingewinn von ca. 6000 M p. a. erbracht hat, der aber noch bedeutend größerer Ausbeute fähig ist, soll mit sämtlichen Vorräten, Verlagsrechten und vielen Stereotypplatten für 45 000 M, mit 30 000 M Anzahlung verkauft werden. Ernstliche Reflektenten erfahren Näheres unter Chiffre C. R. # 3411, durch die Exped. d. Bl.

[5931] Ein neuer, kuranter, populärwissenschaftlicher Verlag, der bisher einen Reingewinn von ca. 6000 M p. a. erbracht hat, der aber noch bedeutend größerer Ausbeute fähig ist, soll mit sämtlichen Vorräten, Verlagsrechten und vielen Stereotypplatten für 45 000 M, mit 30 000 M Anzahlung verkauft werden. Ernstliche Reflektenten erfahren Näheres unter Chiffre C. R. # 3411, durch die Exped. d. Bl.

[5931] Ein neuer, kuranter, populärwissenschaftlicher Verlag, der bisher einen Reingewinn von ca. 6000 M p. a. erbracht hat, der aber noch bedeutend größerer Ausbeute fähig ist, soll mit sämtlichen Vorräten, Verlagsrechten und vielen Stereotypplatten für 45 000 M, mit 30 000 M Anzahlung verkauft werden. Ernstliche Reflektenten erfahren Näheres unter Chiffre C. R. # 3411, durch die Exped. d. Bl.

[5931] Ein neuer, kuranter, populärwissenschaftlicher Verlag, der bisher einen Reingewinn von ca. 6000 M p. a. erbracht hat, der aber noch bedeutend größerer Ausbeute fähig ist, soll mit sämtlichen Vorräten, Verlagsrechten und vielen Stereotypplatten für 45 000 M, mit 30 000 M Anzahlung verkauft werden. Ernstliche Reflektenten erfahren Näheres unter Chiffre C. R. # 3411, durch die Exped. d. Bl.

[5931] Ein neuer, kuranter, populärwissenschaftlicher Verlag, der bisher einen Reingewinn von ca. 6000 M p. a. erbracht hat, der aber noch bedeutend größerer Ausbeute fähig ist, soll mit sämtlichen Vorräten, Verlagsrechten und vielen Stereotypplatten für 45 000 M, mit 30 000 M Anzahlung verkauft werden. Ernstliche Reflektenten erfahren Näheres unter Chiffre C. R. # 3411, durch die Exped. d. Bl.

[5931] Ein neuer, kuranter, populärwissenschaftlicher Verlag, der bisher einen Reingewinn von ca. 6000 M p. a. erbracht hat, der aber noch bedeutend größerer Ausbeute fähig ist, soll mit sämtlichen Vorräten, Verlagsrechten und vielen Stereotypplatten für 45 000 M, mit 30 000 M Anzahlung verkauft werden. Ernstliche Reflektenten erfahren Näheres unter Chiffre C. R. # 3411, durch die Exped. d. Bl.

[5931] Ein neuer, kuranter, populärwissenschaftlicher Verlag, der bisher einen Reingewinn von ca. 6000 M p. a. erbracht hat, der aber noch bedeutend größerer Ausbeute fähig ist, soll mit sämtlichen Vorräten, Verlagsrechten und vielen Stereotypplatten für 45 000 M, mit 30 000 M Anzahlung verkauft werden. Ernstliche Reflektenten erfahren Näheres unter Chiffre C. R. # 3411, durch die Exped. d. Bl.

[5931] Ein neuer, kuranter, populärwissenschaftlicher Verlag, der bisher einen Reingewinn von ca. 6000 M p. a. erbracht hat, der aber noch bedeutend größerer Ausbeute fähig ist, soll mit sämtlichen Vorräten, Verlagsrechten und vielen Stereotypplatten für 45 000 M, mit 30 000 M Anzahlung verkauft werden. Ernstliche Reflektenten erfahren Näheres unter Chiffre C. R. # 3411, durch die Exped. d. Bl.

[5931] Ein neuer, kuranter, populärwissenschaftlicher Verlag, der bisher einen Reingewinn von ca. 6000 M p. a. erbracht hat, der aber noch bedeutend größerer Ausbeute fähig ist, soll mit sämtlichen Vorräten, Verlagsrechten und vielen Stereotypplatten für 45 000 M, mit 30 000 M Anzahlung verkauft werden. Ernstliche Reflektenten erfahren Näheres unter Chiffre C. R. # 3411, durch die Exped. d. Bl.

[5931] Ein neuer, kuranter, populärwissenschaftlicher Verlag, der bisher einen Reingewinn von ca. 6000 M p. a. erbracht hat, der aber noch bedeutend größerer Ausbeute fähig ist, soll mit sämtlichen Vorräten, Verlagsrechten und vielen Stereotypplatten für 45 000 M, mit 30 000 M Anzahlung verkauft werden. Ernstliche Reflektenten erfahren Näheres unter Chiffre C. R. # 3411, durch die Exped. d. Bl.